

Eine Welt im Wandel

Eine Menschheit im Wandel

Alles neu
Alles anders

Willst du dabei sein, so wandle auch dich.

Stillstand wird schmerzen,
Widerstand Reibung erzeugen.
Mitfließen erzeugt Leichtigkeit.

Wir alle sind hier, weil wir diesen Wandel erleben wollten.

Die Erde in ein neues Zeitalter führen.

Manche aktiv, manche passiv.

Manche führend, manche begleitend,
manche mitschwimmend.

Ein Wandel, der geplant war
und ein Wandel, der nötig ist.
Ein Wandel, der notwendig ist,
der eine notwendige Wende ist.

Zuviel hat sich verschoben,
ist nicht mehr im Einklang,
aus dem Ruder gelaufen.

All die vielen Schauplätze, die vielen einzelnen Themen, gegen die sich Protest bildet, sie sind keine Einzel-Themen. Sie sind Puzzle-Stücke, die in der Summe die Bann-Mauer durchbrechen sollen.

Für einen globalen Wandel, für einen Bewusstseins-Wandel.

Hier und da sich ein wenig für die Umwelt engagieren, gegen Tierquälerei, gegen Krieg oder politische Systeme, es ist nicht genug. Deshalb eskaliert es.

Damit immer mehr aufstehen und sagen: So nicht!

Aber noch viel mehr, damit immer mehr aufstehen und sagen: Ab heute – so!

Wir brauchen Visionen für das Neue.

Das Alte wurde lange genug bekämpft. Doch was nützen Demonstrationen, die doch energetisch nur das Ungewollte füttern? Energie folgt der Aufmerksamkeit!

Genau daher ist der Wechsel in die Vision nötig.

Das Gute, das Lebenswerte, das Liebenswerte - es sich ausmalen und füttern, gemeinsam füttern:
mit Energie, mit Aufmerksamkeit, mit Liebe.

Es kann kein reibungsloser Wandel sein. Zu sehr hat das Alte sich festgebrannt in Köpfen und Systemen. Doch der Weg in das Neue, er lohnt sich.

Keine Angst haben vor dem Wandel, das ist angesagt.

Wandel aktiv mitgestalten, das ist angesagt.

Für eine Welt des Miteinanders, des Teilens und des Liebens,
ohne Kampf, ohne Hass und ohne Neid.

Für eine Welt, in der für alles gesorgt ist, Ressourcen geteilt werden
und wir das Sein auf dem Planeten genießen können.

Für eine Welt, in der Magie wieder einen Platz hat,
das Wunder der Schöpfung erkannt und jeder Mensch geschätzt wird.

Für eine Welt, in der Sein geschätzt wird, in der Kinder heranwachsen dürfen zu dem, was bereits in ihnen steckt, und in der die Phantasie freien Lauf haben darf und nichts unmöglich ist.

Weil nichts unmöglich ist.

In dieser Welt im Wandel.

Wenn du – Mensch - dich dafür entscheidest
in jedem einzelnen Moment.